



Verwendungsnachweis Zuschuss zur Förderung jugendpflegerischer Maßnahmen

1. Daten des Antragstellers

Antragssteller: _____

Anschrift: _____

Bankverbindung: _____

IBAN-Nummer: _____

Kontoinhaber: _____

Tag der Antragstellung: _____

2. Art der Maßnahme

2.1

- Wanderfahrt
- Ferien- und Freizeitlager
- Lehrfahrt
- Schullandheimaufenthalt

2.2

- Internationale Jugendbegegnung

2.3

- Bildungsveranstaltung

2.4

- Aus- und Fortbildung von ehrenamtlichen Mitarbeitern der Jugendarbeit

3. Zahl der Teilnehmer

	Jugendliche insgesamt	Jugendliche aus der Gemeinde Perl	ehrenamtliche Betreuer
für Maßnahmen unter 2.1 im Alter von 7-18 Jahren			
für Maßnahmen unter 2.2 und 2.3 im Alter von 13-18 Jahren			
für Maßnahmen unter 2.4 im Alter von mind. 13 Jahren			

4. Ort und Zeitraum der durchgeführten Maßnahme

Ort: _____

Datum: _____

5. Angefallene Kosten

Fahrtkosten:	_____	€
Verpflegungskosten:	_____	€
Übernachungskosten:	_____	€
Raummieten:	_____	€
Honorarkosten:	_____	€
sonstige Kosten (bitte gesondert erläutern):	_____	€
Gesamtausgaben:	_____	€

6. Finanzierung

Eigenleistungen des Trägers:	_____	€
Teilnehmerbeiträge:	_____	€
voraussichtliche Zuwendung (bitte bezeichnen):	_____	€
Gesamteinnahmen:	_____	€

7. Bestätigungs- und Einverständniserklärung

Mit der Unterschrift wird die Richtigkeit der vorgenannten Angaben bestätigt.

Wir erklären uns dazu bereit, der Gemeinde Perl oder einer beauftragten Stelle die Nachprüfung der ordnungsgemäßen Verwendung der gewährten Zuschüsse nach den Bestimmungen der vorbezeichneten Richtlinien zu ermöglichen. Aus diesem Grund werden die Antrags- und Nachweisformulare sowie die Rechnungsunterlagen von uns mindestens ein Jahr nach Erhalt der Zuwendung zur eventuellen Überprüfung bereitzuhalten.

Uns ist bekannt, dass bei nicht ordnungsgemäßer oder unwirtschaftlicher, insbesondere bei zweckentfremdeter Verwendung der Zuwendung von dem persönlichen Verantwortlichen die Rückzahlung der Zuwendung veranlasst wird.

Subventionserhebliche Tatsachen sind die unter den Ziffern 2-4 und 5-6 dieses Verwendungsnachweises gemachten Angaben und diejenigen Tatsachen, von denen die Rücknahme der Bewilligung und die Rückforderung der Zuwendung abhängig ist. Subventionsbetrug ist nach § 264 StGB strafbar.

Ort und Datum

rechtsverbindliche Unterschrift

Anlagen:

1. Ein sachlicher Bericht über die Maßnahme, aus dem die jugendpflegerischen Aspekte der durchgeführten Maßnahme ersichtlich sind (Sachbericht)
2. Teilnehmerliste
3. Aufenthaltsbestätigung